
Rallye Monte Carlo: Skoda startet in den Farben von 1977

Skoda erinnert bei der Rallye Monte Carlo (19.–22.1.2017) an den Triumph der Marke vor 40 Jahren an selber Stelle. Die Fabia R5 der Werksteams werden beim Saisonstart der Rallye-Weltmeisterschaft in der WRC 2 in den Farben von 1977 mit blauen und roten Streifen antreten. Vor vier Jahrzehnten hatten Václav Blahna (CZ) und sein Co-Pilot Lubislav Hlávka (CZ) mit ihrem Skoda 130 RS in der Klasse bis 1300 Kubikzentimeter Hubraum triumphiert.

Skoda geht als Titelverteidiger in die neue Saison. Der erfahrene WRC-Pilot Andreas Mikkelsen (N) gibt ein Gastspiel im Skoda und kehrt damit zu seinen Wurzeln zurück. Der 27 Jahre alte Norweger hatte seinen Aufstieg zu einem der weltbesten Rallye-Piloten 2011 und 2012 mit den Titeln in der Intercontinental Rally Challenge in einem Skoda Fabia Super 2000 begonnen. Skoda setzt 2017 ansonsten auf seine beiden Werkspiloten Jan Kopecky (CZ) und Pontus Tidemand (S). (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Skoda Fabia R5 in den Farben des siegreichen 130 RS von 1977.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Skoda



Skoda Fabia R5 (l.) in den Farben des siegreichen 130 RS (r.) von 1977.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Skoda



Klassensieger der Rallye Monte Carlo 1977: Skoda 130 RS.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Skoda